



Adventsgottesdienst mit "Kinder in der Mitte"

30.11.2022

Die Gemeinde Heimenschwand konnte den 1. Adventssonntag bei milden Temperaturen und Sonnenschein erleben. Dank dem Advents-, Blumen- und Altarschmuck konnten die Glaubensgeschwister trotz schönem Wetter auf die Adventszeit eingestimmt werden. Die Gottesdienstteilnehmenden wurden bereits von den Sonntagschülern begrüsst, da diese den Gottesdienst in der Mitte der Gemeinde erleben konnten.



Der Dienstleiter verarbeitete mit den Kindern und natürlich mit der ganzen Gemeinde das Bibelwort aus Lukas, Kapitel 15, Vers 4: *"Welcher Mensch ist unter euch, der hundert Schafe hat und, so er der eines verliert, der nicht lasse die neunundneunzig in der Wüste und hingehe nach dem verlorenen, bis dass er's finde."*

Ebenfalls zeigte er auf eindrückliche Weise die Eigenschaften eines Hirten und eines Schafes auf. Jesus ist unser Hirte, wir als seine Schafe erkennen den Hirten an seiner Stimme und folgen seinem Ruf. Er will, dass keines verloren geht.

Die Leiterin Unterricht liest als Beitrag eine Geschichte vom Schäflein. Während der Geschichte wurde es ganz ruhig bei den Kindern, ja im ganzen Kirchsaal. Kein Husten, kein Räuspern einfach keinen Laut, höchstens einige Tränen die kullerten.

Nach der Sündenvergebung und Schlussgebet sangen die Kinder das Schlusslied vor dem Altar. Es war eine wunderbare Einstimmung auf die Adventszeit..

Die Kinder durften nach dem Gottesdienst noch eine Überraschung der Schmückerin bei den Sternen mitnehmen.

Bericht & Fotos: Fritz Ineichen

Bearbeitung: Isabelle Landmesser



